

Wiesbadener Tagblatt.

No. 121.

Montag den 27. Mai

1861.

Bekanntmachung.

Dienstag den 28. d. M. Vormittags 11 Uhr soll die Stellung eines Omnibus für den Transport der Spritzenmannschaft der den auswärtigen Dienst versehenen Feuerspritze dahier öffentlich wenigstens in dem hiesigen Rathhause vergeben werden.

Wiesbaden, den 22. Mai 1861.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Holzversteigerung.

Montag den 3. Juni Vormittags 10 Uhr werden im Viebrich-Mosbacher Gemeindewald District Georgenbornerstück:

10 Klafter gemischtes Holz,
2097 Stück gemischte Wellen und
120 „ birkene Gerüsthölzer

öffentlich versteigert.

Viebrich, den 24. Mai 1861.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Groß.

17

Bekanntmachung.

Donnerstag den 30. Mai d. J. Mittags 12 Uhr wird die am 22. d. M. versteigerte Pumpenarbeit bei dem Unterzeichneten zum zweitenmal versteigert.

Kloppenheim, den 24. Mai 1861.

Der Bürgermeister.
Esalas.

437

Notizen.

Hente Montag den 27. Mai, Vormittags 11 Uhr, Holzversteigerung in dem Domanialwalddistrict Heidenkopf a, Oberförsterei Chausseehaus. (S. Tgbl. 111.)

Versteigerung von Steinkohlenasche und Kehlricht an der Gasfabrik und im Waisenhausgarten dahier. (S. Tgbl. 120.)

Bergebung von bei Anfertigung von Betten vorkommenden Arbeiten, in der neuen Caserne zu Viebrich. (S. Tgbl. 120.)

Mittags 12 Uhr,

Bergebung von Pflasterarbeit im Rathhause zu Rambach. (S. Tgbl. 119.)

Abends 6 Uhr,

Kleerversteigerung der Frau Göthe Wittwe auf dem neuen Berg. (Tgbl. 120.)

Mobilienv versteigerung.

Donnerstag den 6. Juni l. J., Morgens 9 Uhr anfangend, lassen die Erben der Frau Pfarrer Quentel zu Wiesbaden in der Behausung des Herrn Steinhauer Schmidt, Dohheimer Weg No. 25, verschiedene Mobilien, namentlich zwei Canapee's mit gepolsterten Stühlen, Schränke, Commode, Betten und sonstiges Haus- und Küchengeräthe gegen gleich baare Zahlung meistbietend versteigern.

5541

Möbilien-Verkauf.

629

Wir haben in unserem Magazin im Auftrage zu verkaufen:

5 Secretaire, 5 Schreibtische mit Aufsätzen, 2 Ausziehtische, 36 Rohrstühle, 2 große und 2 kleine Theetische, 7 Bettstellen, 2 Waschtische mit Einsätzen, 1 ovaler Klapptisch, 1 Glasschrank, 9 span. Wände.

Diese Gegenstände sind ganz neu. Ferner gebrauchte, gut erhaltene:

Sopha's, Polsterstühle, Spiegel, Bilder, Uhren, Bettstellen, Schränke, Wiegenlampen, eine große Waschbütte, 8 Fenster und sonstiges Hausgeräthe.

Das Magazin ist täglich von Nachmittags 2 bis 6 Uhr geöffnet.

C. Leyendecker & Comp.

Es werden Gegenstände aller Art sowohl zum sofortigen Wiederverkauf, als zur Aufbewahrung zu jeder Zeit angenommen.

Die Obigen.

Die Serienziehung der Kurhess. Thlr. 40 Loose

findet am 1. Juni a. c. statt.

Hauptpreise: Thlr. 40000, 8000, 4000, 2000, 1500, 1000 u. u.

Original-Loose zum billigsten Cours. Loose nur für diese Ziehung à 3 fl. 30 fr., 10 Stück à 30 fl. zu haben bei

M. D. Stern.

Bank- und Wechselgeschäft,
untere Webergasse.

5542

Für Schneider und Schneiderinnen.

Gute Qualität Shirtinge und Cassinette, Futtermolle, beste Nähseide, Lize, Knöpfe und alle Arten Kurzwaaren, sowie auch Sammt- und Taftbänder zu Kleidergarnituren empfehle ich zu den billigsten Preisen und bitte um recht geneigte Abnahme.

5543

Antonie Böhm, Kirchgasse No. 21.

Empfehlung.

16' 12" halbreine Bord, sowie 18 bis 20' lg. rein und halbrein ungemottelte Bord und Dielen sind wieder eingetroffen und empfehle zu billigen Preisen.

Herm. Schirmer.

5544

Glace-Handschuhe

empfehle in großer Auswahl

Ferd. Miller,

5484

Kirchgasse 31 und Marktstraße 14.

Messerwaaren

von **Gebrüder Dittmar** in Heilbronn empfiehlt zum Fabrikpreis.

4750

Carl Mahr, Kranz 14.

Während der Veränderung des Ladens meines Manufaktur-Geschäfts befindet sich dasselbe nebenan in meinem neuen Hause, Mauergerasse No. 4.

Louis Schröder.

4724

Aus Amerika!

Von unserm Bruder in Virginien, welcher an einer der größten dortigen Cigarren-Fabriken als Compagnon theilhaftig ist, wurde uns eine große Parthie abgelagerter Cigarren von acht amerikanischen Tabak als Probe zugesendet. Wir erlauben uns daher jeden anständigen Herrn auf eine dabei befindliche ganz vorzügliche 1 fr. Cigarre aufmerksam zu machen, jedoch mit dem Bemerkten, daß wir selbige im Einzelverkauf nicht unter 1/2 Duzend abgeben können. **L. & Th. Dannecker, Marktplatz 36. 5369**

Photographische Portraits!

Billigster Preis 28 fr. Aufnahme zu jeder Tageszeit, Tannusstraße No. 20 bei **H. Glaeser.** 5025

Wegen Ladenaufgabe.

Ausverkauf

meines wohlaffortirten Schuhwaarenlagers zum Fabrikpreise. **Neue Colonnade No. 24.**

4244

Zacharias Christ.

Auf dem Comptoir des Unterzeichneten werden alle Arten Staatspapiere und Anlehensloose umgesetzt, und deren verfallenen Zinsabschnitte und Gewinne zu den Tagescoursen eingelöst.

5545

Raphael Herz Sohn,

große Burgstraße No. 9.

M. Stillger, Häfnergasse No. 1, empfiehlt zu den billigsten Preisen sein Lager in Crystall, Glas, weißem und decorirten Porzellan, Steingut, feinerem und irdenem Geschirr etc.

4324

Walkmühle.

5488

Wein, Apfelwein und ländliche Speisen, süße und saure Milch bringe in empfehlende Erinnerung. **H. Flug.**

Extra guter Vorschuß

per Kumpf 1 fl. auf der Neumühle.

5135

Zu verkaufen!!

Nichelsberg 1 ein- und zweithürige Kleiderschränke, Bettstelle, Kanape, Küchenschrank mit und ohne Glasaufsatz, Tische, Kommode, Waschschrant, Nachttische, sowie Spiegel und Strohstühle das Duzend 26 fl.

5430

Herrnkleider werden angekauft zu den höchst möglichen Preisen.

H. Tiefenbach, Webergasse No. 10.

3759

Auf dem Leberberge ist von einem Acker der Klee zu verkaufen. Das Nähere bei **Georg Christian Brenner Wittwe.**

5330

Der Klee von einem Acker, ganz in der Nähe der Neumühle, ist zu verkaufen. Näheres bei **Wilhelm Peter Blum Wittwe, Schwalbacherstraße No. 12.**

5503

Geschäftsempfehlung.

Unterzeichneter beehrt sich ergebenst anzuzeigen, daß er sich bahier als **Schlosser** etablirt hat, verspricht alle in diesem Fache übertragene Aufträge aufs reellste auszuführen und wird das ihm geschenkte Zutrauen stets zu wahren wissen.

5546

Jacob Hohlwein, Nerostraße 7.



Gesangverein



ARION.

Montag und Freitag

Abend 8 1/2 Uhr Probe. Der Vorstand.

Männergesangverein.

Heute Abend präcis 8 Uhr Probe im Rathhauseaale.

240

Bürger-Schützen-Corps.

Heute Mittag Übungsschießen. Nichtmitglieder können Antheil nehmen.

5547

Turnverein.

Donnerstag den 30. d. Mts. Abends 8 1/2 Uhr Generalversammlung in dem Locale des Herrn Philipp Freinsheim.

Tagesordnung: Berathung der Turnordnung und Zusatzantrag der Geschäftsordnung, verschiedene Vereinsangelegenheiten betr.

Der Vorstand. 467

Heute Montag den 27. Mai
im Garten-Local des Herrn Louis Kimmel

Production

der Gesellschaft **Robert Bühle**, Künstler auf
dem Holz- und Stroh-Instrument.

Anfang 7 Uhr.

5548



5549

Herrn-Salsbinden und Hemden, sowie farbige Socken
empfiehlt in großer Auswahl

5484

Ferd. Miller,

Kirchgasse 31 und Marktstraße 14.

Leberwurst per Pfund 8 fr.

5550

Karl Hafler, Langgasse 1.

2 **Sobelbänke** werden zu miethen oder zu kaufen gesucht von

5499

C. Baum, Capellenstraße 21.

Es sind 2 Pferde, nebst Wagen, Pflug und Egge zu verkaufen. Das Nähere in der Exped. d. Bl.

5497

Unterricht in der deutschen, französischen, lateinischen, griechischen und hebräischen Sprache erteilt

Cand. theol. ev. **Simon.**

5562 wohnhaft bei Hrn. C. G. Behrens, Schillerplatz 2.

Ad. Rathgeber, Kranzplatz 5,

empfiehlt sein Lager in Bruchbänder von Leder und Gummi, Nabelbruchbändern, seidenen, leinenen und baumwollenen Gummistrümpfen, Mutterkränzen, Hysterophors, Saughütchen und Warzenbedeckeln, Binden von Leinen und Gummi, Schlundröhren, Bongis von Gummi, Wachs und Darmseide, Cathedern von Gummi und Kienfilber, Gummi-Mutterröhren und Elystirsprizen, Harnrecipienten, Suspensorien, Gehörrohren, Luft- und Wasserfissen, Eisblasen, Elystirsprizen von Zinn, Elysapompes, Hydroclyses, Tritateurs und Glaspriegen, Gummisprizen von 2 bis 8 Unzen, Milchpumpen, Guttaperchapapier für Gicht, Gummileinwand für Unterlagen und sämtliche Pariser Parfümerien. 5444

Ein Glaspavillon,

der früher zur Zierde eines der schönsten Landhäuser diente, noch vorzüglich gut erhalten und sich zu gleichem Zwecke, nämlich als Vorbau, aber auch besonders zur selbstständigen Placirung in einem Garten eignend;

ferner eine massiv eichene **Wendeltreppe** (Verbindungstreppe), so gut wie neu, werden billig abgegeben. Näheres in der Erped. d. Bl. 443

Schachtstraße 26 steht zu verkaufen eine neue eichene **Doppelhausthüre** mit gutem Beschlag. 5563

Circa 100000 **Feldbacksteine** sind zu verkaufen Marktstraße 28. 5045

Heidenberg, No. 31 ist eine Grube **Kuhdung** zu verkaufen. 5564

Verloren.

Ein **Rosenkranz** wurde die Feiertage entweder in der Kirche oder vor derselben verloren. Man bittet denselben gegen gute Belohnung abzugeben bei Küster **Brandt**, Friedrichstraße 30. 5352

Vor einigen Tagen ist ein weiß und gelb gefleckter **Jagdhund** entkommen. Wer darüber Auskunft erteilt, erhält eine Belohnung Marktstraße 35. 5565

Ein schwarzer **Dachshund** ist entlaufen. Man bittet denselben Mühlweg No. 7 gegen Belohnung abzugeben. 5566

Stellen-Gesuche.

Ein Mädchen aus achtbarer Familie sucht eine Stelle als **Hausmädchen** bei einer hohen Herrschaft oder in ein Hotel. Näheres Erped. 5464

Ein Mädchen in Küchen- und Hausarbeit erfahren, wird gesucht Wilhelmstraße 20a. 5387

Ein braves Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht, wird in eine stille Haushaltung gesucht. Näheres in der Erped. 5567

Ein in allen weiblichen Hand- und Hausarbeiten erfahrenes Mädchen wünscht sogleich eine Stelle. Am liebsten bei Fremden. Näheres Röderstraße 29 im Hinterbau. 5568

Ein reinliches Mädchen, das schon bei Kindern war, wird gesucht. Näheres in der Erped. 5569

Ein Mädchen, welches nähen kann und gut empfohlen ist, findet eine Stelle bei Kindern. Näh. Neugasse 20 im Laden. 5570

Ein Mädchen, welches kochen kann, sich der Hausarbeit unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, findet eine Stelle. Näh. Neugasse 20 im Laden. 5571

Es wird ein braves Mädchen in Dienst gesucht Marktstraße 36. 5572

Für die Augenheilkunst in Wiesbaden wird eine Beschleierin gesucht, die zugleich die Pflege der Kinder übernehmen soll gegen freie Station und 120 fl. Gehalt. Näh. Erped. 5551

Ein reinliches Mädchen, welches Hausarbeit gründlich versteht, wünscht eine Stelle als Haus- oder Zimmermädchen. Näh. Römberg 8. 5552

Es wird ein Mädchen gesucht für Haus- und Küchenarbeit. Wilhelmsstraße No. 7. 5553

Ein starkes kräftiges Mädchen wird gesucht, welches selbstständig kochen kann und mit guten Zeugnissen versehen ist. Näh. Erped. 5554

Ein reinliches Mädchen, welches gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht eine Stelle als Hausmädchen. Näh. Erped. 5555

Eine gebildete Person, welche der französischen Sprache mächtig ist, wünscht eine Stelle als Bonne oder Kammerjungfer. Näh. Erped. 5556

Ein fleißiges Mädchen wird gesucht. Dohheimer Chaussee 21. 5557

Ein braver Junge kann das Schreinergeschäft erlernen. Näh. Erp. 2130

Ein braver Junge kann in die Lehre treten bei

W. Sack, Schneidermeister. 5127

Ein braver Junge kann das Schuhmachergeschäft erlernen bei

Schuhmacher Alberti, Nerostraße 34. 5404

Ein wohlzogener Junge kann bei Bäckermeister Müller in Mosbach in die Lehre treten. 5471

Ein braver Junge kann das Sattlergeschäft erlernen. Näh. Erped. 5527

Ein ordentlicher Junge kann in die Lehre treten bei

C. Knefel, Drechsler. 5529

Ein braver Junge in die Wirthschaft wird gesucht von Ad. Maurer. 5475

Ein während sieben Jahren in neapolitanischen und die letzten drei Jahre unter Rimoban in römischen Diensten gestandener Bayerischer Soldat, 29 Jahre alt, mit den besten militärischen Zeugnissen versehen, der französischen und italienischen Sprache mächtig, geschmückt mit zwei Tapferkeitsmedaillen, sucht in höchster Armuth einen Dienst jeder beliebigen Arbeit. Näheres Auskunft und Empfehlung in der Erped. d. Bl. 5530

Ein Junge kann in die Lehre treten.

Louis Faust, Spenglermeister. 5558

Ein junger Kellner mit guten Zeugnissen, spricht englisch, möchte sich zu seiner weiteren Ausbildung in einem Hotel als dritter Saalkellner placiren und kann sofort eintreten. Näheres in der Erped. 5559

Ein Junge gesucht. Ph. König, Stahlarbeiter, Nerostraße 7. 5560

800 fl. sind gegen gerichtliche Sicherheit zu verleihen. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 5410

Ein Kapital von 20—25000 fl. ist im Ganzen oder getheilt auf dem 1. Juli 1861 abzugeben. Näheres Erped. 5561

Drei gut versicherte Hypotheken, mit 5 % verzinslich, von 500, 800 und 230 fl., werden gewünscht durch Cessions-Übertragung verwerthen zu können. Näheres in der Erped. d. Bl. 5531

Zu vermietthen

in einem Landhaus in der Nähe des Kursaals mehrere schön möblirte Zimmer. Näheres Sonnenberger Chaussee 13. 5411

Geisbergweg No. 10 eine Treppe hoch ist ein kleines möblirtes Zimmer billig zu vermietthen. 5412

Heidenberg 35 ist ein möblirtes Zimmer zu vermietthen. 5435

Ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermietthen. Näh. Erped. 5076

Nerostraße 32 im Hinterhaus können 1—2 Arbeiter Schlafstelle mit oder ohne Kost erhalten. 5360

Derjenige, der von meinem Knecht das zweiräderige Karrenchen geliehen hat, wird ersucht, mir dasselbe alsbald wieder zu bringen. 6 Wochen ist lange genug.

Ad. Hühner, Nerostraße. 5573

Vivat Christian!

5574

Es gratulirt Dir zu Deinem heutigen Geburtstag

Die Gesellschaft



Vivat Friedrich!

Es gratulirt Dir recht herzlich zu Deinem 24. Geburtstag

Ein Ungenannter, doch Wohlbekannter.

5575

Dicker Joseph!

Zu deinem 23. Geburtstag gratuliren Dir

Drei Freunde.

5576

Geborene, Proclamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren. Am 17. April, dem h. B. u. Graveur Gustav Adolf Lettermann eine Tochter, N. Margarethe Johanne Auguste. — Am 27. April, dem Schuhmacher Ferdinand Müller von Kirberg eine Tochter, N. Christine Louise Wilhelmine. — Am 28. April, dem h. B. u. Lohnkutscher August Eduard Adam Phil. Kunz eine Tochter, N. Elisabeth Rosine Johanna. — Am 29. April, dem h. B. u. Maurer Rudolf Müller eine Tochter, N. Jakobine Katharine Karoline. — Am 30. April, dem h. B. u. Goldarbeiter Karl Philipp Ernst eine Tochter, N. Marie Rosalie Martha. — Am 1. Mai, dem h. B. u. Schuhmachermeister Friedrich August Acker eine Tochter, N. Katharine Friederike Philippine Auguste Karoline. — Am 1. Mai, dem h. B. u. Schlossermeister Heinrich Fausel ein Sohn, N. Karl Jakob Moriz Heinrich. — Am 2. Mai, dem Schneider Philipp Jacob Müller von Esch eine Tochter, N. Katharine Christiane. — Am 4. Mai, dem Tagelöhner Georg Philipp Acker von Wallbach, Amts Wehen, Zwillingstöchter, N. Sophie Karoline und Jakobine Katharine. — Am 5. Mai, ein Sohn der Eva Wirsching von Hochheim, N. Ludwig. — Am 5. Mai, dem Herzogl. Kanzlisten Franz Xaver Theodor Baillon dahier eine Tochter, N. Gertrude Pia. — Am 7. Mai, dem Schuhmacher Ignaz Messinger von Etzville ein Sohn, N. Joseph Anton Wilhelm Robert. — Am 7. Mai, dem h. B. u. Schuhmachermeister Friedrich Weismüller eine Tochter, N. Karoline Ottilie. — Am 7. Mai, dem h. B. u. Gastwirth Phil. Friedr. Theodor Rieger ein Sohn, N. Philipp Lorenz Karl Friedrich Heinrich. — Am 10. Mai, dem h. B. u. Diensten Karl Ludwig Bölsing eine Tochter, N. Marie Henriette Karoline Georgine Hedwig. — Am 10. Mai, ein Sohn der Karoline Sartorius von Camberg, N. Karl Wilhelm Theodor.

Proclamirt. Der h. B. Paul Friedrich Zwerner, Groupier an der Bank zu Gms, ehl. led. hinterl. Sohn des Kais. Russ. Kreisarztes im Aleschin'schen Kreise Hofrath Friedrich Ferdinand Zwerner, u. Marie Anna Sanner, ehl. led. Tochter des Polizei-Sergeanten Christian Sanner dahier. — Der B. n. Weinändler zu Mainz Jakob Harig, ehl. led. Sohn des das. B. u. Chaisen-Fabrikanten Thomas Harig, und Johanne Karoline Christiane Dorothee Wilhelmine Fischer, ehl. led. Tochter des h. B. u. Kochbrunnenverwalters Johann Heinrich Valentin Fischer. — Der Schuhmacher Ludwig Rölter dahier, B. zu Idstein, ehl. led. hinterl. Sohn des das. B. u. Fabrikarbeiters Jakob Rölter, und Katharine Christiane Neumann von Bierstadt.

Getraut. Der h. B. u. Tapezierer Friedrich Arnould und Auguste Müller von hier. — Der Kaiserlich Oesterreichische Hauptm. Franz Hugo Schramm und Marie Pabst von hier. — Der Winger Jacob Schneider von Borch und Luise Bizer von Wehen. — Der Tagelöhner Peter Schuhmacher zu Rumbach, B. zu Wollmerschied, und Johanne Katharine Wilhelmine von Wehen. — Der h. B. u. Kaufmann Nordche (Mar) Seebach und Margarethe Fürth von hier. — Der Zimmermann Johannes Peter Sauer von Fischbach, N. Königstein, und Christine Margarethe Capelle von Langenhain, A. Hochheim. — Der Weber Johann Georg Philipp Schmidt zu Camberg, B. zu Gachenburg, u. Maria Ursula Gieseler von Camberg. — Der verwitwete Fabrikant Louis (Levin) Plaut von Jesnitz und Felene Levy von Hamburg. — Der König. Baiertische Kammerh. Karl Adolf Friedrich Constantin Philipp Freiherr von Ritter zu Grünstein von München und Maria Isabella Wilhelmine Georgine Louise Elise Frein von Preen dahier.

Verstorben: Am 21. Mai, Eva, geb. Barth, des Kaufmanns u. V. Leonhard Kossel zu Marburg Wittwe, alt 71 J. 17 L. — Am 21. Mai, Johann Philipp Alexander, des h. V. u. Landwirts Reinhard Höhner Sohn, alt 3 M. 10 L. — Am 22. Mai, die Dienstmagd Katharina Loh von Worms, alt 53 J. — Am 23. Mai, der h. V. u. Maurermeister Philipp Gustav Quersfeld, alt 47 J. 8 M. 24 L. — Am 23. Mai, Anna Antonie Christine Margarethe, des h. V. u. Schuhmachermeisters Wilhelm Opel Tochter, alt 20 J. 6 M. 19 L. — Am 24. Mai, Friederike, geb. Ehardt, des gew. Herzgl. Hofraths Franz Joseph Moureau dahier Wittwe, alt 75 J. 3 M. 12 L.

Preise der Lebensmittel für die laufende Woche.

1) Brod.

4 Pfd. Gemischtbrod (halb Roggen- halb Weismehl), bei Ph. Kimmel, A. Schmidt und Schöll 32 fr.

3 " ditto bei May 16 fr.

1 1/2 " ditto bei May 11 fr., Hildebrand 12 fr., Schweisguth 13 fr.

4 " Schwarzbrod allg. Preis (59 Bäcker u. Händler): 16 fr. — Bei Brand 15 fr.
3 " ditto bei Ader, Bauer, Burkart, Dietrich, Finger, Füllbach, Flohr, Freinsheim, Gläser, Höhn, Hahn, Hartmann, Hoffarth, Kadesch, Koch, Lang, Linnensohl, Matern, May, A. und M. Müller, Maier, Petri, Philippi, Rampsott, Reuscher, Reinhard, Ritter, Reppert, Rennbranz, Schellenberg, Schirmer, F. Schmitt, Schöll, Schramm, Schünemann, Stritter, Walther, Wibel und Weig 12 fr.

2 " ditto bei Hippacher u. Marr 8 fr.

4 " Kornbrod bei Bauer, Füllbach, Fischer, Kadesch, Koch, Malbaner, May, M. Müller, Reuscher, Wagemann und Wibel 15 fr.

Weißbrod. a) Wasserweck für 1 fr. haben das höchste Gewicht zu 5 Loth: Berger, Brand, Dietrich, Fausel, Finger, Fischer, Junior, Ph. Kimmel, A. u. F. Machenheimer, Malbaner, Marr, S. Müller, Sauereßig, Scheffel, A. Schmidt, Schöll, Schweisguth u. Westenberger.

b) Milchbrod für 1 fr. haben das höchste Gewicht zu 4 Loth: Berger, Brand, Dietrich, Fausel, Finger, Fischer, Junior, Ph. Kimmel, A. u. F. Machenheimer, Malbaner, Marr, S. Müller, Sauereßig, Scheffel, A. Schmidt, Schöll, Schweisguth u. Westenberger.

2) Mehl.

1 Mtr. Ertrags. Vorschuss allg. Preis: 18 fl. 30 fr. — Bei Hahn und Koch 17 fl. 4 fr., Philippi, Wagemann und Walther 17 fl. 30 fr., Theis 17 fl. 40 fr., Werner 18 fl., Stritter 18 fl. 8 fr.

1 " Feiner Vorschuss allg. Preis: 17 fl. 30 fr. — Bei Hahn u. Wagemann 16 fl., Theis 16 fl. 30 fr., Vogler und Werner 17 fl.

1 " Weizenmehl allg. Preis: 16 fl. 30 fr. — Bei Theis 14 fl. 56 fr., Vogler, Hahn u. Wagemann 15 fl., Werner 16 fl.

1 " Roggenmehl allg. Preis: 10 fl. 30 fr. — Bei Theis 10 fl. 40 fr., Vogler 11 fl., Hahn 12 fl.

3) Fleisch.

1 Pfd. Ochsenfleisch allg. Preis: 17 fr. — Bei Hahn u. Wagemann 16 fr., Philippi, Wagemann und Walther 17 fl. 30 fr., Theis 17 fl. 40 fr., Werner 18 fl., Stritter 18 fl. 8 fr.

1 " Kalbfleisch allg. Preis: 12 fr. — Bei Schnaas 10 fr., S. Käsebier u. Schreibweiß 11 fr., Gron u. Hirsch 13 fr.

1 " Hammelfleisch allg. Preis: 17 fr.

1 " Schweinefleisch allg. Preis: 17 fr.

1 " Dörrfleisch allg. Preis: 26 fr. — Bei Frenz sen., Meyer, Renker, Chr. Ries u. Scheuermann 24 fr.

1 " Speck allg. Preis: 32 fr. — Bei Frenz sen., Schlidt u. Wengandt 28 fr.

1 " Nierenfett allg. Preis: 22 fr. — Bei Blumenschein, S. Käsebier, Meyer und Schnaas 20 fr., Gdingshausen, Hirsch, Chr. u. W. Ries, Scheuermann, Seeshold, Thon Jos. Weidmann, Weidig und Wengandt 24 fr.

1 " Schweineschmalz allg. Preis: 30 fr. — Bei Blumenschein, Sees, Meyer, Chr. Ries, Schlidt und Weidig 28 fr., Bücher, Gron, W. Ries, Scheuermann, Stuber, Schreibweiß und Wengandt 32 fr.

1 " Bratwurst allg. Preis: 24 fr. — Bei S. Käsebier 20 fr., Blumenschein, Frenz sen., Sees, L. u. S. Kimmel, Schlidt, Stuber u. Schreibweiß 22 fr.

1 " Leber- oder Blutwurst allg. Preis: 12 fr. — Bei S. Kimmel, Scheuermann, Schlidt, Stuber, Thon und Jos. Weidmann 14 fr., Gron 16 fr.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.